



© Giacinto Carlucci

Evangelische Akademie Bad Boll
Sekretariat Erika Beckert
Akademieweg 11
73087 Bad Boll



www.ev-akademie-boll.de/tagung/400919.html

Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Christa Engelhardt
Sekretariat: Erika Beckert
Telefon 07164-79-211
erika.beckert@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

40 09 19

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 7. Oktober 2019 – gerne online. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Gesamtpreis bei Unterbringung im Einzelzimmer mit Dusche/WC	209,30 €
im Zweibettzimmer mit Dusche/WC	192,00 €
Gesamtpreis als Tagesgast	145,00 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten. Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 79-100

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig P oder O, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten. Der Bus fährt wochentags halbstündlich zu den Minuten 15 und 45 nach Bad Boll, am Wochenende stündlich zur Minute 15. Nutzen Sie das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn: www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

Gesellschaft, Politik, Staat

Zielgruppe

Fachleute aus dem Bereich Kinderschutz, Familienhilfe, politische Entscheidungsträger, Expert_innen aus eigener Erfahrung, Selbsthilfegruppen

Tagungsleitung

Christa Engelhardt
Studienleiterin
Evangelische Akademie Bad Boll

Vorbereitungsteam und Referierende

Irmela Boden
Tänzerin, Tanzchoreografin, EX-IN Trainerin, Heilpraktikerin, Tanz- und Gestalttherapeutin, Remscheid

Annja Kachler

1. Sprecherin der LAG KipKE BW Mitbegründerin der Selbsthilfegruppe „Verdrehtes Leben“ – Erwachsene Kinder psychisch erkrankter Eltern, Sinsheim, Mitglied von Seelenerbe e.V., Expertin aus

Angela Kern

AFET – Bundesverband für Erziehungshilfen e.V., Mitwirkende in der Arbeitsgruppe des Deutschen Bundestages – Bereich Good Practice

Matthias Kneißler

Dipl. Sozialpädagoge (FH), M.A. Systemischer Therapeut, Jugendamt Stuttgart

Manfred Lucha

Minister für Soziales und Integration Baden-Württemberg

Christine Mohler

Dipl. Sozialarbeiterin (FH)/Spielpädagogin/Ausbildung in MarteMeo, Koordination: Erziehungshilfen beim Bürgerkreis e.V. Sinsheim, KipKE- und ElternStärkeGruppen

Heike Petereit-Zipfel

Vorstandsmitglied im Landesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen (LV BW ApK), selbstständig in psychosozialer Beratungspraxis, Emmendingen

Andrea Rothenburg

Regisseurin und Produzentin, 1. Vorsitzende des Vereins "Psychiatrie in Bewegung e.V.", Initiatorin der Kampagne für Kinder psychiatrieeffahrener Eltern (KKPE)

Manfred Schöniger

Fachbereichsleiter Ambulante Dienste beim Sozialpsychiatrischen Hilfsverein Rhein-Neckar e.V. (SPHV)

Prof. Dr. Silke Wiegand-Grefe
Leitung der Forschungssektion Familienforschung und Psychotherapie des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf, Familienambulanzen (Leitung), Mitwirkende in der Arbeitsgruppe des Deutschen Bundestages – Bereich Forschung

Bildnachweis

© Heike_Petereit-Zipfel_woodwork-245682_480

Kooperationspartner



Die LAG KipKE BW wird gefördert durch das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg

www.ev-akademie-boll.de

Programm

Das geht auch besser!

Lebens- und Gesundheitssituation von Kindern psychisch- und suchtkranker Eltern

14. bis 15. Oktober 2019
Evangelische Akademie Bad Boll



Evangelische Akademie



Bad Boll

Das geht auch besser!

Lebens- und Gesundheitssituation von Kindern psychisch- und suchtkranker Eltern

In Deutschland wachsen derzeit 3,8 Mio. Kinder und Jugendliche mit mindestens einem psychisch erkrankten oder suchterkrankten Elternteil auf.

Ist ein Elternteil erkrankt, leiden nicht nur die Kinder unter der Erkrankung, sondern die Familie in ihrer Gesamtheit, – nicht zuletzt auch unter der Stigmatisierung des näheren Umfeldes.

Der Widerspruch zwischen der fachlichen Notwendigkeit einer besseren Versorgung und den bestehenden unzureichenden finanziellen und rechtlichen Rahmenbedingungen hat den Deutschen Bundestag dazu bewegt, im Juni 2017 eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe einzusetzen, die Handlungsempfehlungen erarbeitet. Einige Teilnehmer_innen der Arbeitsgruppe werden uns von den bisherigen Ergebnissen aus erster Hand berichten. Von Sozialminister Manfred Lucha werden wir die nächsten Schritte für die Umsetzung der Empfehlungen aus Berlin in Baden-Württemberg erfahren.

Wir möchten mit Ihnen in den fachlichen Austausch darüber kommen, welche Perspektiven unsere bestehenden Projekte und weiter zu entwickelnden Konzepte haben – vor allem im Hinblick auf ihre finanzielle Stabilisierung als verlässliche und langfristig sichere Angebote für die belasteten Kinder von psychisch- und suchtkranken Eltern.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen und laden Sie herzlich in die Evangelische Akademie Bad Boll ein!

Christa Engelhardt und die Sprecher_innen der LAG KipkE BW

Montag, 14. Oktober 2019

- 10:00** **Anreise**
Anmeldung an der Rezeption
Brezelfrühstück im Café Heuss
- 10:30** **Begrüßung und Einführung in die Tagung**
Christa Engelhardt
Sprecher_innen der LAG KipkE BW
- 10:45** **Musikalisch-tänzerische Einführung ins Thema**
Irmela Boden
- 11:00** **Unterstützung von Familien mit psychisch belasteten Eltern**
Einschätzung des AFET-Bundesverbandes für Erziehungshilfen e.V. zu den Ergebnissen der Arbeitsgruppen des Deutschen Bundestages
Angela Kern
- 11:55** **Versorgungssitutaton von Kindern psychisch erkrankter Eltern**
Forschung und klinische Arbeit
Prof. Dr. Silke Wiegand-Grefe
- 12:45** **Lesung eines autobiografischen Textes**
Annja Kachler
- 13:00** **Mittagessen**
- 14:30** **Politischer Blick auf die Situation von Kindern psychisch- und suchtkranker Eltern**
Manfred Lucha, Minister für Soziales und Integration, Baden Württemberg
- 15:15** **Viel gehört – Reflexion der Vorschläge von den Expert_innen und aus der Politik:**
Erste Perspektiven
- 16:00** **Kaffee/Tee und Kuchen**
- 16:45** **Kultureller Überraschungsbeitrag**
- 18:00** **Abendessen**
- 19:30** **Schmalzbrot und Smalltalk im Café Heuss**
Es können Bilder der Wanderausstellung "Schlage die Trommel..." und der neue Ausleihkoffer der LAG mit Büchern u.a. besichtigt werden

Dienstag, 15. Oktober 2019

- 08:00** **Morgenimpuls in der Kapelle**
Christa Engelhardt
- 08:15** **Frühstück**
Wir bitten um Räumung der Zimmer bis zum Tagungsbeginn
- 09:15** **„Wir sind hier“**
Dokumentar-Film zum Thema
"Kinder psychisch kranker Eltern" von Andrea Rothenburg

Anschließend Gespräch mit der Regisseurin
- 10:45** **Kaffeepause**
- 11:30** **Was wird nun besser?**
Einschätzungen, Erwartungen, Befürchtungen
Podiumsdiskussion zur Umsetzung der Empfehlungen der Bundesarbeitsgruppe für Familien mit psychisch- und suchtkranken Eltern in Baden-Württemberg
- 12:20** **Verabschiedung der Teilnehmenden und Referierenden**
Christa Engelhardt und Sprecher_innen der LAG
- 12:30** **Mittagessen**
mit anschließendem Abschieds-Kaffee und offizielles Ende der Tagung
- 14:00** **bis 16:00 Uhr**
Mitgliedsversammlung
Für LAG-KipkE-Mitglieder findet im Anschluss die diesjährige reguläre Mitgliedsversammlung mit den Neuwahlen der Sprecher_innen statt

Das geht auch besser!

Anmeldung: 14. bis 15. Oktober 2019 – Tagungsnummer 40 09 19

Anrede Frau Herr

Name, Vorname

Straße (privat)

PLZ, Ort (privat)

E-Mail

Telefon

Rechnungsstellung an Institution privat (siehe oben)

Name

Straße

PLZ, Ort

Anreisetag

Abreisetag

Anreise mit PKW öffentlichen Verkehrsmitteln

- Einzelzimmer mit Du/WC, Vollpension
 Zweibettzimmer mit Du/WC, Vollpension zusammen mit:
(nur möglich, wenn Zimmerpartner/in in der folgenden Leerzeile genannt wird und eine entsprechende Anmeldung vorliegt)

- Verpflegung ohne Unterkunft und Frühstück
 Ich benötige ein behindertengerechtes Zimmer

Bemerkungen

Geburtsdatum (freiwillig)

Ihre Daten werden gespeichert, um den Buchungsvorgang abzuwickeln. Bei bestimmten Tagungen werden Ihre Daten für die Abrechnung mit Zuschussgebern verwendet. Darüber hinaus werden persönliche Daten nicht an Dritte weitergegeben. Ihre Daten werden nach Ablauf aller steuerpflichtigen Aufbewahrungspflichten gelöscht.

Datum, Unterschrift